

Kundenanschreiben +++ finales Update +++

Polymerpreise:

**Non-Market Adjustment für PVC-Notierungen
von Januar 2026 an**

Neuberechnung der Indices

Rezepturen für PVC-Compounds festgelegt

Aufnahme von zwei PVC-Rezyklattypen

**Kunststoff Information
GmbH**
Saalburgstraße 157
61350 Bad Homburg
DEUTSCHLAND

Telefon +49 (0) 6172 9606-0
info@ki.de
www.ki.de

Bad Homburg, 15. Dezember 2025

Sehr geehrte Kundin,

sehr geehrter Kunde,

wie bereits in früheren Kundenbriefen angekündigt, wird Kunststoff Information (KI) zum Jahreswechsel 2025/26 die berichteten Preise für PVC im Rahmen eines Non-Market Adjustments (NMA) außerordentlich **nach unten** anpassen und die Rezeptur für die PVC-Compounds überarbeiten. Zudem werden zusätzlich zwei PVC-Rezyklattypen in die Preisumfragen aufgenommen.

Im Folgenden fassen wir die wesentlichen Änderungen nochmals zusammen:

>> Non-Market Adjustment und Neuberechnung der S- und E-PVC-Indices

Bei der außerordentlichen Preisanpassung nach unten handelt es sich um ein sogenanntes Non-Market Adjustment (NMA). Ein NMA ist üblich und notwendig, wenn nach sorgfältiger vorheriger Analyse und Prüfung festgestellt wird, dass sich der in den Reports berichtete Preis von den tatsächlichen Marktpreisen erheblich entfernt hat. Neben der massiven Volatilität der vergangenen Jahre spielt dabei auch eine Veränderung der Zusammensetzung der Preismelder eine maßgebliche Rolle. Das NMA stellt damit sicher, dass die berichteten Preise die tatsächliche Markt situation realistisch, vergleichbar und entscheidungsrelevant abbilden.

Als außerordentliche Preisanpassung nach unten erfolgt das NMA unabhängig von regulären marktbedingten Anpassungsklauseln und ist als einmalige, nicht zyklische Maßnahme zu verstehen. Die Anpassung wird für die Januar-Preise 2026 stattfinden, über die wir erstmalig im PVC-Preisreport berichten, der Anfang Februar 2026 erscheint.

Die konkrete Höhe der Preisanpassung nach unten wird sich bei S-PVC Basis auf -700 EUR/t und bei E-PVC Pasten auf -600 EUR/t belaufen.

Damit einher geht eine Neubenennung der beiden PVC-Standardtypen: „E-PVC Pasten“ wird künftig als „PVC-E“ bezeichnet, und aus „S-PVC Basis“ wird „PVC-S“. Für die Berechnung der neuen Indices für die beiden Standardtypen wird es einen neuen ersten Preispunkt im Dezember 2025 geben. Dieser wird rückwirkend Ende Januar 2026 berechnet werden. Um methodisch und statistisch sauber vorzugehen, wird es keine „künstliche“ Rückberechnung der beiden neuen Indices für die Zeit vor dem ersten Preispunkt im Dezember 2025 geben.

Die bisher bekannten Indices „S-PVC Basis“ sowie „E-PVC Pasten“ laufen aus und werden nicht weitergeführt. Ihre historischen Daten können aber im KI-Chartgenerator weiter aufgerufen werden.

>> Rezepturüberarbeitung für PVC-Compounds

Darüber hinaus haben wir – auf der Basis unserer KI-Panel-Umfrage – unsere PVC-Compound-Rezepturen aktualisiert. Die neuen Rezepturen entsprechen dem heutigen Stand der Technik und spiegeln damit auch die Marktgegebenheiten wider.

Die Rezepturen für die Compounds setzen sich wie folgt zusammen:

**S-PVC (U) Dry Blends / Compounds: PVC 92,5 Prozent, TiO2 2 Prozent,
Stabilisatoren 2 Prozent, Modifier 2,5 Prozent, Flammenschutz 1 Prozent.**

**S-PVC (P) Compounds: PVC 75 Prozent, Weichmacher 19 Prozent,
Stabilisatoren 3 Prozent, Modifier 3 Prozent.**

Da der Werkstoff PVC in beiden Rezepturen den weitaus größten Anteil hält, werden die Preise für die zwei Compounds gemäß der NMA-Anpassung ebenfalls deutlich sinken. Eine Anpassung der berichteten Notierungen erfolgt erstmals im Januarbericht, der Anfang Februar 2026 erscheint.

>> Aufnahme von zwei PVC-Rezyklattypen

Im Rahmen unserer erweiterten Marktabdeckung planen wir zudem, rezykliertes PVC (RE-PVC) künftig verstärkt in unsere Berichterstattung einzubeziehen. Dafür werden wir zwei neue Preistypen einführen: „RE-PVC weiß“ und „RE-PVC bunt“. Diese sollen insbesondere der wachsenden Bedeutung von Recyclingmaterialien im PVC-Markt Rechnung tragen und eine transparentere Preisbeobachtung ermöglichen.

Bei Rückfragen oder Anmerkungen zum NMA stehen Ihnen *Martin Bäcker*, Leiter Polymerpreise (martin.baecker@ki.de; Telefon +49 6172 9606-33), und *Vincent Breit*, Senior Market Analyst (vincent.breit@ki.de; Telefon +49 6172 9606-35), gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die Preisangaben auf Eigenrecherchen von KI bei Kunststoffverarbeitern, Kunststofferzeugern, Distributeuren und dem Handel basieren.

Wichtiger Hinweis

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Des Weiteren bitten wir um Ihr Verständnis, dass KI keine Haftung für jegliche Folgen nach Durchführung und im Zusammenhang mit dem NMA übernehmen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrike Mau

Geschäftsführerin